

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 78 (1991)
Heft: 12: Wege zur Individualisierung im Unterricht : Tandem-Lernen zu zweit

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Blockzeiten auf allen Stufen

Das solothurnische Erziehungsdepartement hat kürzlich seine Marschrichtung zu den drei Elternanliegen Fünftageweche, Blockzeiten und Tagesschule vorgestellt. Zunächst sollen die Einführung von Blockzeiten auf allen Schulstufen angestrebt und die Grundlagen für Tagesschulen geschaffen werden. Erst in vier bis sechs Jahren soll dann auch die Einführung der Fünftageweche ins Auge gefasst werden.

Die solothurnische Regierung hatte vor Jahresfrist eine Expertenkommission damit beauftragt, die Wünschbarkeit und mögliche Realisation von Fünftageweche, Blockzeiten und Tagesschule abzuklären. Das deutlichste Ergebnis erzielte die Frage der Blockzeiten: 70 Prozent der Eltern sprachen sich für deren Einführung aus, zustimmend äusserten sich auch die Lehrerschaft und die lokalen Schulbehörden. Die Erziehungsdirektion wird nunmehr die entsprechenden Grundlagen schaffen, damit Blockzeiten auf allen Schulstufen des Kantons baldmöglichst eingeführt werden können.

Pädagogischer Gewinn angezweifelt

Tagesschulen wird der solothurnische Regierungsrat nicht anordnen. Die Gemeinden können jedoch auf Wunsch welche einrichten.

An der Einführung der Fünftageweche zeigten sich lediglich 54 Prozent der Eltern interessiert, und von 87 befragten Schulkommissionen stimmten lediglich 18 zu. Ausserdem ziehen die Experten einen pädagogischen Gewinn bei Einführung der Fünftageweche in Zweifel. Eine schnelle Einführung der Fünftageweche drängt sich laut Erziehungsdirektor Fritz Schneider nicht auf. Allgemein werde aber damit gerechnet, dass sich der Wunsch nach Einführung der Fünftageweche in den nächsten Jahren verstärken werde. Im Hinblick darauf würden Vorarbeiten gemacht: Vorerst soll auf Stufe Volksschule und an der Kantonschule die Zahl der Lektionen gesenkt werden.

Offene Stellen



KANTON THURGAU
LEHRERSEMINAR KREUZLINGEN

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1992/93 (10. August 1992) eine

Lehrkraft für Deutsch

Folgende Umstände ergeben besonders günstige Arbeitsbedingungen: eine grosse Freiheit bei der Gestaltung des Unterrichts, eine überschaubare Schule, eine sehr schöne und grosszügige Schulanlage, eine Schülerschaft, die bereit ist, den Unterricht und das Schulleben mitzugestalten.

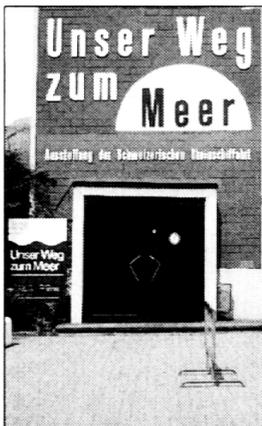
Auskunft erteilt Seminardirektor
Armin Kuratle

Telefon Schule: 072-72 55 55
Telefon Privat: 072-72 51 53

Anmeldungen sind bis Ende Dezember 1991 zu richten an das Rektorat des Thurgauischen Lehrerseminars, Hauptstrasse 87, 8280 Kreuzlingen.



Reisen/Lager



Besuchen Sie das
Schweizerische Schifffahrtsmuseum

im Rheinhafen Basel-Kleinhüningen am Hafeneingang. Alles über die Schifffahrt auf dem Rhein und auf hoher See, historische und neuzeitliche Schiffsmodelle. Aussichtsterrassen auf einem Silo. – Parkplatz direkt vor dem Museum
Telefon 061 - 66 33 33

Geöffnet: Sommer
täglich 10–12 und 14–17 Uhr
Winter (Nov. bis Febr.)
Dienstag, Samstag und Sonntag
10–12 und 14–17 Uhr

«Heimverein Störn vo Buebebürg»
PFADIHEIM HENTSCHENRIED
Krattigstrasse 139, 3700 Spiez

Nähe öffentlicher Verkehrsmittel, Autozufahrt, Frei- und Hallenbad in der Nähe.
3 Schlafräume à total 30 Plätze (12+12+6), Leiter- und Aufenthaltsräume, Duschen, neue Küche, gedeckte Feuerstelle. Geschirr für 40 Personen, Rollstuhlgängiges WC sowie getrennte WC-Anlage.
Geöffnet April–Oktober. Möglichkeit für Kurse und Landschulwochen. Preise auf Anfrage an Herrn K. Gräppi
Telefon G: 033-37 33 35
Telefon P: 033-54 49 60

sfGZ

Schule für Gestaltung Zürich

Öffentliche Weiterbildungskurse im Frühlingssemester 1992

Unterrichtsbeginn: Montag, 17. Februar 1992

Abteilung Vorkurs und allgemeine gestalterische Ausbildung

Limmatstrasse 47, Postfach, 8031 Zürich
Zimmer 15, Telefon 01 - 271 59 43

Gestaltungsgrundlagen 1 für Angehörige verschiedener Berufe: Freihandzeichnen, Naturstudium, Farbenlehre, Modellieren, Keramik, Kunst- und Kulturgeschichte usw.

Gestaltungsgrundlagen 2 für Angehörige gestalterischer Berufe: Drucktechniken, Figürliches Zeichnen, Figürliches Modellieren, Aquarellieren usw.

Programm schriftlich anfordern.

Einschreibungen:

**Montag, 6. Januar, bis Samstag,
11. Januar 1992**

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von
16.00–19.00, Samstag 08.15–11.30 Uhr,
Kasse der Schule für Gestaltung Zürich,
Hauptgebäude, Ausstellungsstrasse 60, Sihl-
quai 87, 2. Stock, Zimmer Sq 202 (**nur gegen
Barzahlung**).

Abteilung Gestalterische Lehrberufe

Herostrasse 5, 8048 Zürich
Zimmer 103, Telefon 01 - 432 12 74

Weiterbildungsklasse für erzieherische
Berufe: Lehrer, Mitarbeiter von Freizeitbetrie-
ben und Heimen.

Holz- und Metallbearbeitung, Textiles Gestal-
ten, Modisches Gestalten, Farbenlehre,
Papier- und Materialübungen, Zeichnen,
Modellieren, Fotografie, Video/Film.

Programm und Anmeldeformular schriftlich
anfordern.

Anmeldeschluss:

Montag, 20. Januar 1992

**Das 1x1 der Handhabung
holt man sich
an einer richtigen
GLOOR Schulanlage.**

**Damit das Werken
mit Metall
in der Schule
Spass macht.**

**Feuer und Flamme für
GLOOR
GEBR. GLOOR AG**
3400 Burgdorf/Schweiz
Tel. 034/22 29 01
Fax 034/23 15 46 Telex 914 124

LASCAUX

Zauberhafte Farben
Gouache-, Decora-, Studio Acrylfarben

Alois K. Diethelm AG · Lascaux Farbenfabrik
CH-8306 Brüttisellen · Tel. 01 833 07 86